

Der Ausschuss für Inklusion und Gesundheit empfiehlt dem Kreisausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Verwaltung wird beauftragt, zusammen mit Vertretungen der kreisangehörigen Städte einen Arbeitskreis mit dem Ziel einzurichten, aufgrund der sich ändernden gesetzlichen Rahmenbedingungen bis Ende 2018 ein Konzept für eine veränderte Förderung (sprach-) behinderter Kinder im Rhein-Sieg-Kreis zu erarbeiten.